

VKW VLOTTE Meet&Charge Technische Ausstattung und Benutzung



„Was für eine Ladestation biete ich meinen Gästen an?“

Sie betreiben eine oder zwei Wallboxen mit einer Mennekes Typ 2 Steckdose. Der Typ 2 Stecker ist der europäische Standardstecker der Elektromobilität und jedes aktuelle Fahrzeug kann diesen Stecker zum Laden nutzen.

„Wie stecke ich ein Auto an?“

Der Gast nimmt sein Typ 2 Kabel aus dem Kofferraum und steckt dieses bei der Wallbox an. Die Wallbox verriegelt dadurch automatisch das Kabel. Im Anschluss steckt der Gast das Kabel beim Fahrzeug an. Die Freischaltung der Ladung erfolgt dann wie in Sektion „Ladevorgang“ beschrieben.

„Wie schnell kann mein Gast laden?“

Die Ladestation hat eine sehr hohe verfügbare Leistung von 22 kW. Es hängt aber vom jeweiligen Auto ab, wie sehr dieses die verfügbare Ladeleistung nutzen kann. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen ungefähren Überblick über die Ladedauer:

Fahrzeuge (Beispiele)	Batteriekapazität (rund)	Ladeleistung	Dauer bis Vollladung	Kosten pro Vollladung (bei 18 ct/kWh)
VW Golf, VW Up, BMW i3	20 kWh	3,6 kW	7 Stunden	3,60 Euro
Renault Zoe, Smart ED	20 kWh	22 kW	1 Stunde	3,60 Euro
Tesla Model S	80 kWh	22 kW	4 Stunden	14,40 Euro
Mercedes B-Klasse	28 kWh	11 kW	3 Stunden	6,30 Euro

„Kann es trotz Standard-Stecker zu Problemen kommen?“

Üblicherweise haben Elektromobilisten immer ein passendes Typ 2-Kabel im Kofferraum. Bitte fragen Sie sicherheitshalber den zukünftigen Hotelgast, ob er jedenfalls ein Typ 2-Kabel dabei hat.

„Warum liefert die VKW keine Wallboxen mit fixem Kabel?“

Es wurde nur der wandseitige Stecker als Standardstecker spezifiziert. Beim Fahrzeug gibt es zwei Steckerarten: den europäischen Typ 2 Stecker und den japanischen Typ 1 Stecker. Eine Wallbox mit fixem Kabel könnte nur eine der beiden Fahrzeugarten bedienen.

Ein guter Kompromiss ist die Montage einer Wallbox mit Steckdose und einer Wallbox mit Typ 2 Kabel. Auf Wunsch können wir diese Option zum gleichen Preis anbieten.



VKW VLOTTE Partnerbetrieb
Stromstelle rund um die Uhr in Betrieb.
Zu Geschäftszeiten reserviert für Gäste.
Maximale Parkdauer 4 Stunden.

Ladevorgang

Es gibt bei allen modernen VKW VLOTTE Ladestationen mehrere Möglichkeiten, den Ladevorgang zu starten:

1. Mit Ihrer VKW VLOTTE-Partnerkarte:

Ein Gast bekommt die Ladekarte von Ihnen ausgehändigt. Diese wird nur kurz zur Freischaltung der Ladestation benötigt und kann dann wieder retourniert werden. Ihnen fallen dann nur die Kosten für die Energie an (Aufschlüsselung siehe Tabelle Vorderseite). Die Kosten, welche Sie dem Gast verrechnen, können Sie frei nach Ihrem Geschäftsmodell definieren.

2. Mit der jeweiligen Kundenkarte des Gastes:

Viele Gäste haben eine Kundenkarte ihres jeweiligen Elektromobilitäts-Dienstleisters. Durch die Vernetzung unserer Ladepunkte werden die meisten etablierten Ladekarten akzeptiert. **Bitte beachten Sie:** Manche Anbieter verrechnen dem Kunden einen zeitbasierten Tarif. Sollte der (Hotel-)Gast über längere Zeit die Ladestation nutzen, ist das Verwenden Ihrer Partnerkarte sinnvoller.

3. Bezahlen mittels Kunden App:

Viele Elektromobilitäts-Dienstleister bieten auch eine Kunden-App an. Eine ständig steigende Zahl dieser Apps kann auch bei Ihrer Ladestation zur Freischaltung verwendet werden. Um die App verwenden zu können, steckt der Kunde zuerst das Kabel an die Ladestation, scannt den Intercharge QR-Code und drückt dann in der App auf den Ladestart-Knopf.



4. Direktbezahlung mittels Intercharge Direct:

Durch die Online-Datenanbindung Ihrer Ladestation kann der Kunde barrierefrei auch ohne Vertrag mittels PayPal oder Kreditkarte eine kurzzeitige Ladefreigabe ermöglichen. Zu diesem Zweck scannt der Kunde den QR-Code auf dem Intercharge Sticker mit einer üblichen QR-Scan-App. Der Kunde wird dann auf eine mobile Webseite geleitet, welche ihn bittet, eine Ladedauer zu wählen und seine Paypal oder Kreditkartendaten anzugeben.

„Woran erkenne ich, ob der Gast laden kann?“

Die Ladestation verfügt über einen LED-Balken oberhalb der Steckdose. Im normalen Betrieb nimmt dieser zwei Farb-Zustände an:

LED Streifen	
1	Wallbox bereit und wartet auf Freischaltung
2	Freischaltung erfolgreich / Ladung läuft

Nach erfolgreicher Freischaltung wechselt die Farbe von türkis blinkend auf grün blinkend.

„Mit welcher dieser Möglichkeiten soll mein Kunde laden?“

Bei Nächtigungsgästen empfehlen wir die Verwendung einer Ladekarte mit Flat Rate (wie die VKW VLOTTE Public). Sollte der Kunde keine solche Karte haben, dann empfiehlt sich Ihre VKW VLOTTE Partnerkarte. Durch den regional bedingten teilweise eingeschränkten Datenempfang am Handy des Gastes funktioniert im Allgemeinen die Karte zuverlässiger als eine App oder Intercharge Direct.

Neben den VKW VLOTTE Public Kunden können auch Kunden aus dem Hubeject/Intercharge-Verbund die Ladung mit ihrer Kundenkarte freischalten. Die Anzahl der über Hubeject vernetzten Anbieter wächst kontinuierlich.

Mit Stand 02/2016 sind das:		
The New Motion	Plugsurfing	BMW DriveNow
Cirrantic	eeMobility	Virta.fi

„Wie kann der Kunde die Ladung beenden?“

Der Typ 2 Stecker wird vor dem Ladebeginn in der Steckdose verriegelt. Zum Entriegeln löst der Kunde einfach den Stecker beim Auto und die Wallbox gibt dann den Stecker automatisch frei. Sollte der Stecker in einem außergewöhnlichen Fall nicht freigegeben werden, schalten Sie bitte einfach die Leitungsschutzsicherung der Ladestation aus (siehe Infoblatt „Wartung und Störungsbehebung“). Dann entriegelt der Stecker jedenfalls. Nach Entfernen des Steckers wechselt die LED-Farbe von grün auf türkis.

„Sehe ich, wieviel der Kunde geladen hat und kann ich die Ladung direkt von der Rezeption aus starten?“

Nein, mit dem derzeitigen Softwarestand ist das leider nicht möglich. Es ist geplant, diese Funktion in Zukunft nachzurüsten.